

Experiment Nr. 5 - Beschwörung, um Zwietracht zu säen

aus: Münchner Handbuch der dämonischen Magie; *Liber incantationum, exorcismorum et fascinationum variarum*

Quelle: <https://daten.digital-sammlungen.de/~db/0003/bsb00037155/images/>

Um Hass zwischen Verbündeten hervorzurufen:

Nachfolgend vermittele ich, wie man Unfrieden und Hass zwischen Verbündeten hervorruft.

Wenn du also Feindschaft oder tödlichen Hass zwischen zwei Männern oder Frauen oder zwischen einem Mann und einer Frau säen willst, ist es notwendig, dass du zwei Feuersteine von gleichem Gewicht nimmst, die aus einem Fluss stammen sollten, und in den einen musst du den Namen des einen mit diesen Namen eingravieren: Cartutay, Momabel, Sobil und Geteritacon. Und in den anderen, den Namen des anderen und diese Namen, nämlich Puzanil, Pimatón, Folfitoy und Mansator. Dies sind die Namen von solchen, die sich extrem hassen. Wenn diese graviert sind, musst du den einen Stein unter der Schwelle der Wohnung desjenigen mit diesem Namen vergraben, wenn es dir möglich ist, und wenn nicht, dann vergrabe den Stein unter der Schwelle des Hauses, das er bewohnt, und ebenso den anderen Stein unter der Schwelle der des Anderen, wie gesagt, oder unter der Schwelle von dessen Haus, wie oben beschrieben, und lasse sie sieben Tage und sieben Nächte dort verbleiben.

Wenn dies erledigt ist, dann entfernst du sie vor Sonnenaufgang, und bringst beide zu einem geheimen Ort, und wirfst sie ins Feuer, und sprichst:

„Ich beschwöre euch, feindseligste Geister, bei der Herrlichkeit des ewigen Gottes, dass ihr unter diesem und jenem, deren Namen hier auf diesen Steinen eingraviert sind, so viel Hass sät und pflanzt, wie zwischen euch besteht.“

„Coniuro vos spiritus inimicissimos, per eterni dei gloriam, quod inter talem et talem, quorum nomina hic in illis lapidibus sculpta permanent, quantum odium inter vos est, tantum inter ipsos seminetis et inseratis.“

Nachdem du dies dreimal gesagt hast, nimm die Steine aus dem Feuer, während du Folgendes sagst:

„Wenn ihr Zorn über uns ergrimmt; so ersäufte uns Wasser.“ [Psalm 124:4]

„Cum irascetur furor eorum in nos, forsitan aqua absorbuisset nos“

Nachdem du dies gesagt hast, wirf sie in kaltes Wasser und lasse sie drei Tage und Nächte unter freiem Himmel stehen. Am vierten Tage nimm sie und beräuchere sie mit Schwefeldampf, indem du Folgendes sagst:

„Ich beschwöre euch alle Teufel, verhasst und boshaft, neidisch und zwiespältig; durch die Einheit des Heiligen Geistes, des Trösters, der im Vater wohnt, und des Sohnes und des Heiligen Geistes; und durch die Ewigkeit alles Erschaffenem; und durch alle heiligen Diener und Dienerinnen Gottes; und bei diesen heiligen Namen, durch deren Macht der olympische Herrscher Himmel und Erde erschuf, nämlich ‚Aa‘, ‚Sabaoth‘, ‚Helyb‘ und ‚Abacel‘; und durch alle Könige und Herrscher der Hölle; und durch diese Dämonennamen, nämlich ‚Apolyn‘, ‚Gebel‘, ‚Astaroth‘, ‚Tereol‘, ‚Falmar‘, und ‚Tyroces‘; soviel Hass wie es zwischen euch gibt, und soviel wie es zwischen Kain und Abel gab, soviel soll zwischen diesem und jenem gesät werden. Entflamme sie daher, und errege sie derart, dass der eine den anderen nicht sehen kann, ohne ihn in unermesslichem und aufbrausendem Zorn anzugreifen. Lass alle Liebe, Freundschaft, Brüderlichkeit und Verbundenheit von ihnen weichen; sie wendet sich zu Feindschaft und zum allergrößten Hass.“

“Coniuro vos omnes demones odiosos et malignos, inuidios et discords; per unitatem Sancti Spiritus Paracliti manentis in Patre et Filio et Spiritu Sancto; et per eternitatem omnium creatorum; et per omnes sanctos et sanctas dei; et per hec sancta nomina, virtute quorum dominator olimpi celum et terram est formare dignatus, scilicet ‚Aa‘, ‚Sabaoth‘, ‚Helyb‘ et ‚Abacel‘; et per omnes reges et dominatores inferni; et per hec nomina demonum, videlicet ‚Apolyn‘, ‚Gebel‘, ‚Astaroth‘, ‚Tereol‘, ‚Falmar‘, et ‚Tyroces‘; quatenus quantum odium inter vos existit et quantum inter Cayn et Abel fuit, tantum inter talem et talem protinus inseratis. Accendite itaque ipsos, et taliter inflametis quod unus alterum videre non valeat, ymo uno reliquum in innumerabili odio rebellis affligat. Remoueat ab ipsis omnis amor, dileccio, fraternitas, et compago; ad inimiciam ac omne odium maximum conuertantur.”

Sage dies dreimal, während du durchgehend eine Beräucherung über den Steinen durchführst, und verstecke sie dann.

In der folgenden Nacht schlage die besagten Steine gegeneinander und lasse einen von ihnen über dem anderen liegen, und sage:

„Ich schlage nicht diese Steine gegeneinander, sondern ich schlage diesen und jenen, deren Namen hier eingraviert sind, zusammen, damit einer sofort den anderen heimsucht und sie sich gegenseitig mit unablässigem Hass quälen.“

„Non collido hos lapides, ymo collido talem et talem, quorum nomina hic sculpta sunt, quod unus alterum continuo affligat et inmitigabili odio se ad inuicem de cetrero crucient.“

Und du musst dies jede Nacht und jeden Tag an drei beliebigen Tagen durchführen. Und du wirst sofort sehen und hören, dass die Feinde sich gegenseitig beeinträchtigen und hassen, und einer den anderen nicht sehen kann.

Und wenn du sie vollständig trennen möchtest, sie voneinander distanzieren möchtest, damit einer vor dem anderen fliehe, dann vollbringe dies auf diese Weise. Stehe am Samstag bei abnehmendem Mond, am besten bei Neumond, vor Sonnenaufgang auf, und gehe der aufgehenden Sonne entgegen. Wenn dies geschehen ist, halte die betreffenden Steine bereit, und schlage sie kräftig gegeneinander, schlage einen auf den anderen und sage Folgendes:

„Ich schlage nicht diese Steine gegeneinander, etc.“

“Non colido hos lapides, etc.”

Nachdem dies dreimal gesagt wurde, kannst du, wo du willst, den einen vergraben. Dann tritt einen Schritt zurück, wende dich nach Westen und grabe dort ein Loch, in dem du den zweiten Stein vergräbst, sage Folgendes:

„So wie ich diese Steine getrennt habe, so trennt sich derjenige vom anderen, und sie sind Gegensätze wie diese Steine.“

“Sicut disiunxi hos lapides, ita talis se disiungat a tali, et oppositi sint sicut isti lapides.”

Wenn sie begraben sind, gehe weg. Und du wirst Uneinigkeit erblicken und den einen vom anderen getrennt sehen.

Dieses Experiment ist geheim zu halten, denn ihm liegt eine unaussprechliche Macht inne. Denn kein Heilmittel wurde gefunden, das verhindern könnte, dass sie getrennt von einander sind und sich extrem hassen.

Aber wenn du diese zu ihrer ursprünglichen Freundschaft zurückführen möchtest, dann musst du die oben genannten Steine ausgraben und in einen Ofen legen; backe sie gut, zermahle sie sehr fein und lasse sie mit Wasser zusammenkleben und lasse sie trocknen. Wenn sie getrocknet sind, werfe sie in das Wasser eines Flusses, sage:

„Möge all die Feindschaft und der Zorn, die zwischen diesem und jenem bestanden, verschwinden und lass sie zu ihrer früheren Liebe zurückkehren, durch die Barmherzigkeit des frommen Gottes, der die Bosheit der Sünder nicht ansieht. Amen.“

„Tollatur omnis inimicicia et ira que fuit inter talem et talem, et in amorem pristinum reuertantur, per misericordiam pii dei, qui non respicit malicias peccatorum. Amen.“

Und wisse, dass sie durch dieses sofort miteinander verbunden sind und aller Zorn beseitigt ist, und sie ihren früheren Frieden genießen.